

# Bill Gates schmiert WHO, Spiegel, Drostens Charité uvm.



by Freepik®

**Torsten Engelbrecht:** Das ist natürlich ein komplexes Thema. Aber Fakt ist z. B., dass Bill Gates nicht nur Impfstoffe weltweit massiv pusht, sondern auch der größte Einzelspender<sup>1</sup> der Weltgesundheitsorganisation sowie der Stiftung der amerikanischen Seuchenbehörde CDC ist.

Zugleich „pampert“ die Gates-Stiftung Medien wie Spiegel oder The Guardian mit Geldern.

## Seehofer über Pharma-Widerstand

Dass die Pharmaindustrie überall ihre Finger im Spiel hat, legte etwa auch das britische Unterhaus 2004 in einer Untersuchung<sup>2</sup> offen. Und fast legendär ist die Aussage von Horst Seehofer bei Frontal 21 vom 6. Juni 2006: „Dass sinnvolle strukturelle Veränderungen im deutschen Gesundheitswesen nicht möglich sind wegen des Widerstandes der [Pharma-]Lobbyverbände. Das ist so, seit 30 Jahren bis zur Stunde.“

## Geschmierte Chef-Virologen

**Wurzel:** Und wie kritisch siehst Du die „Chef-Virologen“ der Bundesregierung Drosten und Streeck, die permanent ihre Statements in den Leitmedien abgeben und Millionen Menschen durch ihre Aussagen beeinflussen?

**T. Engelbrecht:** Die beiden gehen gar nicht. Hendrick Streeck erhält selbst Gelder von Pharmafirmen wie Gilead, das ja Remdesivir<sup>3</sup> herstellt. Auf Nachfrage, welche Gelder er in welcher Höhe und für welche Jahre genau bekommt, wollte man mir zunächst Auskunft geben, doch dann kam nichts mehr.

## 250.000 \$ für Drosten

Dass Drostens Charité 2020 von der Gates-Stiftung knapp 250 Tsd. US-Dollar<sup>4</sup> erhalten hat, ist natürlich schon für sich genommen total krass. Und auch habe ich zusammen mit der Berliner Rechtsanwältin Juliane Fischer eine Reihe von Fragen zu grundsätzlichen Aspekten der Corona-Thematik über die Presseabteilung der Charité an Drosten geschickt, die er eigentlich hätte leicht beantworten können, wenn alles stimmt, was er so hinausposaunt. Doch erst nach mehrfacher Nachfrage sind jetzt Antworten gekommen, und die sind wissenschaftlich auch ziemlich „dünn“.

## Leopoldina - Regierung - Pharma

**Die Wurzel:** Und wenn man sich die Verstri-

ckung von Leopoldina zur Bundesregierung und zur Pharma ansieht, ist es kein Wunder, dass in Bezug auf Covid-19 ein großer Bluff produziert wurde, an dem alle drei Parteien nur gewinnen können. Welche Leute sitzen in der Leopoldina drin, die pharma- und regierungsnah arbeiten?

**Torsten Engelbrecht:** Ob Streeck oder Leopoldina, viele Wissenschaftler, die Merkels Lockdown goutieren, sind mit der Pharma-Lobby verstrickt.

## Das Macht-Kartell

Ich habe dazu zusammen mit dem Schweizer Konstantin Demeter den Artikel „Das Macht-Kartell“ für das Online-Magazin Rubikon geschrieben. Dabei hat sich gezeigt, dass sogar Joachim Sauer, Ehemann von Angela Merkel, Mitglied bei der Wissenschaftsakademie Leopoldina ist, die auch die Bundesregierung in Sachen Corona berät. Auch viele Experten mit Nähe zur Industrie schreiben für die Leopoldina.

Hendrik Streeck wiederum ist Mitglied im NRW-Expertenrat Corona, obgleich er, wie gesagt, als Virologe Gelder von Pharmafirmen erhalten hat. Unabhängige Politikberatung, die dem Gemeinwohl dient, sieht definitiv anders aus.

**Die Wurzel:** Obwohl in allen Medien verbreitet wird, dass noch nicht viel über das Corona-Virus bekannt ist (wie krankmachend oder tödlich es ist), kommen Schlagzeilen wie „xy Corona-Tote. Wieso hört man dann genau das Gegenteil vom Chef der Hamburger Rechtsmedizin und Institutsdirektor an der Uni-Klinik Hamburg, Klaus Püschel, dass ohne Vorerkrankung in Hamburg an Covid-19 noch keiner gestorben ist?

**Torsten Engelbrecht:** Weil Püschel zu den wenigen gehört, die nicht nur einfach das nachplappern, was Drosten und das RKI vorbeten, sondern „sapere aude“ praktizieren und auf die Fakten schauen.

## Sars Cov-2 genmodifiziert?

**Die Wurzel:** Aber eigentlich ist doch alles über das Corona-Virus Sars CoV-2 bekannt. Denn unlängst hat der US-Metalltoxikologe Dr. Buttar aufgedeckt, dass SARS CoV-2 ein genmodifiziertes Virus ist, welches mit einer zweiten Virus-Gensequenz, dem HIV,

verquickt wurde unter Hinzunahme von Antibiotika u. a. und so zu einem noch toxischeren künstlichen Virus moduliert wurde.

Chimärische Forschung (Funktionsgewinn-Forschung) nennt man das, wenn diverse Gen-substanzen gemischt werden und neue Funktionen dadurch dazukommen. Diese Art der Forschung wurde 2014 in den USA verboten, daher die Weiterentwicklung des SARS Corona-Virus in China, also nicht auf US-Boden.

Aber die Regierung, Medien und Bill Gates tun so, als ob der Ursprung unbekannt wäre und man Corona ausrotten müsste. Ist dieses Vorgehen nur eine Wiederholung?

## Corona-Kunstprodukt oder endogen

**Torsten Engelbrecht:** Nach meinen Recherchen steht nur eines fest: Es gibt zwar elektronenmikroskopische Aufnahmen von Partikeln, doch es gibt keine Beweise dafür, dass diese Partikel, die als neues Corona-Virus bezeichnet werden und denen man den Namen SARS-CoV-2 gab, krankmachende Viren sind.

Was diese Partikel dann letztlich sind, ist nicht klar. Diese Partikel können z. B. auch ein „Kunstprodukt“ sein, das durch die In-vitro-Versuche selbst entstanden ist – oder auch endogene, also von den Zellen selbst produzierte Stoffe.

## Tödliches HIV-Medikament

**Die Wurzel:** Im Corona/Covid-19-Kapitel der neusten Auflage Deines Buches „Der Virus-Wahn“ erwähnst Du, dass zur Bekämpfung von Covid-19 bereits HIV-Medikamente zum Einsatz kamen. Wie gefährlich ist das?

**Torsten Engelbrecht:** Das ist sehr gefährlich. Diese Medikamente haben nachweislich potenziell tödliche Wirkung – vor allem auch bei Menschen, die alt bis sehr alt sind und Vorerkrankungen bis hin zu Krebs hatten. Dass es zum Einsatz dieser Medikamente kommt, ist dem Umstand geschuldet, dass alle dem Viren-Tunnelblick verhaftet sind und somit alle nur darauf schauen, ein Virus mithilfe von Medikamenten „platt“ zu machen.

Und so glauben dann immer auch alle, dass die Menschen trotz und nicht wegen der Behandlung gestorben sind. Ein gutes Beispiel hierfür ist die Zauberkünstlerlegende Roy Horn, der Anfang Mai aus dem Leben schied. Der war bereits sterbenskrank – und nachdem bei ihm COVID-19 diagnostiziert

<sup>1</sup>Seit US-Präsident Trump die Unterstützung der USA in Erwartung einer Untersuchung des Umgangs der WHO mit der COVID-19-Krise eingestellt hat.

<sup>2</sup>„The Influence of the Pharmaceutical Industry“

<sup>3</sup>Tödlich wirkendes, aus dem Verkehr gezogenes HIV-Medikament, das bei Ebola und jetzt auch bei Corona eingesetzt wird.

<sup>4</sup>www.gatesfoundation.org/How-We-Work/Quick-Links/Grants-Database#q/k=charite